ZUFLUCHTMODUS

KRISEN-PLAYBOOK

Chemieunfall

Wenn Gase, Dämpfe oder Chemikalien austreten

Aktuelle Online-Version

Zuerst

1. **In ein Gebäude** gehen, **Fenster und Türen schließen**, Lüftung und Klimaanlage ausschalten.
2. **Obere Stockwerke** aufsuchen: Viele Gase sind schwerer als Luft und sammeln sich unten (BBK).
3. **Radio und NINA** einschalten, Durchsagen der Feuerwehr beachten.
4. **112** anrufen bei Verletzten oder Vergiftung. Giftnotruf-Zentrale der Region kontaktieren.
5. Betroffene Kleidung ausziehen, Haut und Haare mit Wasser abspülen. Niemand sollte in den Gefahrenbereich zurückkehren.

1 Im Freien

SOFORT

- [ ] **Weg vom Unfallort, quer zur Windrichtung, möglichst auf höher gelegenes Gelände. Nicht in Senken laufen.**
- [ ] **Gebäude betreten, Fenster und Türen schließen. Ist kein Gebäude in Reichweite: Im Auto Lüftung auf Umluft, Fenster zu.**
- [ ] Tücher feucht machen und vor Mund und Nase halten. Keine offenen Flammen, nicht rauchen.

2 Im Gebäude

WÄHREND DER GEFAHR

- [ ] **Fenster und Türen schließen, Ritzen mit nassen Tüchern oder Klebeband abdichten, Lüftung und Klimaanlage ausschalten. Möglichst in obere Stockwerke.**
- [ ] Radio und NINA verfolgen, Durchsagen befolgen. Familie informieren.
- [ ] **Sind Gase, Dämpfe oder gefährliche Flüssigkeiten im Gebäude ausgetreten: Gebäude verlassen (BBK).**
- [ ] Bei Reizung der Augen oder Atemwege: Mit Wasser spülen. Bei Atemnot: 112.
- [ ] Haustiere hereinholen, Lebensmittel und Wasser abdecken.

3 Nach der Gefahr

NACH ENTWARNUNG

- [ ] Erst bei Entwarnung wieder ins Freie gehen und lüften.
- [ ] Kleidung wechseln, duschen. Gemüse aus dem Garten waschen, bei Zweifeln nicht essen.
- [ ] Gesundheitliche Beschwerden ärztlich abklären lassen.

NICHT tun

- ✕ Dem Unfallort nähern oder Fotos machen.
- ✕ Mit dem Auto durch die Giftwolke fahren.
- ✕ In Keller oder Tiefgarage flüchten: Schwere Gase sammeln sich unten.
- ✕ Fenster öffnen, um zu lüften.
- ✕ Verunreinigte Kleidung am Körper behalten.

Wichtige Nummern

Deutschland	**112**
Österreich	**112**
Schweiz	**112**

Meine Kontakte: _____

Treffpunkt: _____

Das sollten Sie griffbereit haben

Basis

- [ ] Radio und NINA
- [ ] Klebeband und Folie für Fenster
- [ ] Notvorrat für 3 bis 10 Tage
- [ ] Giftnotruf-Nummer notieren (Giftinformationszentren)

Fortgeschritten

- [ ] FFP3-Masken oder Fluchthauben
- [ ] Schutzbrille und Einmalhandschuhe
- [ ] Gasmaske nur nach Schulung (ABC-Schutz)

Danach

- [ ] Beschwerden ärztlich abklären, Vergiftungsverdacht melden.
- [ ] Notfallplan ergänzen: Radio, Klebeband, Vorrat.

zufluchtmodus.de/notfall/chemieunfall/ · Überprüft am 24. November 2026

Allgemeine Informationen. Folgen Sie immer den Anweisungen von BBK, Behörden und 112.